



**Albisrieder Pflanzen** GmbH  
Gärtnerei Pflanzencenter Innenbegrünung  
Hagenbuchrain 100 · 8047 Zürich · Tel. + Fax 044 463 87 88

**Altstetter Blumen**  
Blumen Floristik Event's  
Lindenplatz 4 · 8048 Zürich · Tel. 044 431 12 17 · Fax 044 431 12 80  
Filiale der Albisrieder Pflanzen GmbH



- Fotofachgeschäft
- Digitalcenter
- Studio
- Reportagen
- Beratung und Verkauf

Lindenplatz 4 8048 Zürich  
Tel.: 044 431 11 31  
e-mail: office@fotowelti.ch  
Home: www.fotowelti.ch



Heidi singt und spielt



Innsbruck 1989  
1. Rang



Sommerkonzert 2020:  
Das letzte Mal am Dirigentenpult

So war es nicht geplant!



Heidi



**Etwas Heidi-Geschichte**

Heidi wurde als älteste Tochter von 3 Mädchen in eine Musikerfamilie geboren und die Akkordeon-Musik im Speziellen hat sie in den Genen. Ihr Vater Walter Alois Dobler übernahm 1944/45 von Herrn Basler (einem der Mitbegründer unseres Orchesters), das Musikhaus, die Musikschule und den HCA (Handharmonika-Club Altstetten, dem heutigen AOZA). Er führte das Orchester mit für die damalige Zeit neuzeitlicher Original Musik für Akkordeon-Orchester zu Erfolgen an Wettspielen im In- und Ausland. Auch die Mutter und die zwei Schwestern von Heidi spielten im HCA mit. Schon mit 5 Jahren wohnte Heidi den Proben des HCA im damaligen "Restaurant Frauenverein" (Ecke Badenerstrasse/Altstetterstrasse) bei, erhielt Akkordeon-Unterricht und machte ihre ersten Orchestererfahrungen bei den Aspiranten im HCA. 1960 verstarb W.A. Dobler ganz überraschend. Die Begeisterung und Liebe für das Akkordeon führte Heidi nach einer kaufmännischen Lehre ins Studium am Konservatorium in Trossingen (D), der Hochburg des Akkordeons. Während dieser Zeit fuhr Heidi jeden Mittwoch nach Zürich, um das Juniorenorchester zu dirigieren (Reinhard Hollenstein führte währenddessen die Senioren). In Trossingen lernte sie ihren späteren Ehemann Gérard Fahr kennen und dort kam 1964 auch die erste Tochter Corinne zur Welt. Nach dem Ende des Studiums 1965 kamen Heidi und Gérard in die Schweiz und übernahmen die Musikschule und die musikalische Leitung des Akkordeon-Orchesters. Im 1966 erblickte die zweite Tochter Nathalie das Licht der Welt. Auch die Kinder wurden äusserst musikalisch und machten die Ausbildung als Musiklehrerinnen im Hauptfach Akkordeon. Nach der Trennung von Gérard leitete Heidi das Aspiranten-, Junioren- und Seniorenorchester und in der Musikschule wirkten Tochter Corinne, später auch Nathalie und Andreas Fischer mit. Andreas und Heidi wurden ein Paar, wobei die musikalische Leitung des unterdessen in AOZA umgetauften Orchesters bei Heidi blieb. Andreas unterstützte das Orchester musikalisch. Als die Hohner-Elektroniums anfangen ihren «Geist aufzugeben» bauten er und Heidi zwei Instrumente auf Synthesizer-Basis in Eigenregie. Damit wurde der Gesamtklang des Orchesters massiv bereichert. Aspiranten- und Juniorenorchester wurden zusammengelegt und Heidi gelang es, die musikalische Qualität des AOZA immer mehr aufzubauen. Es folgten sehr erfolgreiche Jahre mit riesigen Erfolgen (u.a. unvergessliche Wettspiele in Frankreich, als Höhepunkt in Innsbruck nach sonstigen erfolgreichen Teilnahmen einen 1. Platz und regelmässig beste Ränge an den Eidgenössischen Wettspielen). Corinne leitete nach der Ausbildung das Juniorenorchester (später Orchester II) und Heidi das Seniorenorchester (später Orchester I). Nach der Trennung von Andreas und dem frühen Tod von Corinne 4 Monate später übernahm Heidi erneut die gesamte musikalische Leitung. Mit grosser Leidenschaft arrangierte Heidi die Musikstücke und zwar so, dass die Noten den Fähigkeiten der Spieler entgegenkamen, denn sie wusste genau um deren Fähigkeiten und forderte die Spieler/innen demzufolge entsprechend.



Pierre



Pierre-André Krummenacher begann mit dem Akkordeonunterricht im Jahr 1979 in Carouge in der Klasse von Frau Yolande Pighini, die ihm die Leidenschaft für dieses Instrument vermittelte. Von 1988 bis 1990 nahm er Unterricht bei Herrn Yves Pointet. 1993 trat er der Union Accordéoniste Mixte de Genève bei, wo er bei Herrn und Frau Cintas Unterricht nahm.

Zwischen 1988 und 1989 nahm er Dirigierunterricht bei Pierre Salzman und erhielt dann im Jahr 2000 sein Zertifikat als Dirigent für Akkordeonorchester und Akkordeonlehrer bei der Union Accordéoniste Mixte de Genève.

Er absolvierte zahlreiche Weiterbildungskurse im Dirigieren in Kroatien (2000 bis 2006), wo er bei Professor Slavko Magdic studierte, und in Deutschland, in Trossingen bei den Professoren Thomas Bauer und Wolfgang Pfeffer.

1996 begann er mit der Leitung des Kinderorchesters des Union Accordéoniste Mixte de Genève, bevor er im Jahr 2000 die Leitung dessen Gesamtorchesters (Erwachsenen- und Jugendorchester) übernahm. Seit 2006 ist er für die Leitung aller Orchester des UAM verantwortlich.

Unter seiner Leitung erhielt die UAM im Jahr 2010 den 1. Platz und den 1. Preis mit Glückwünschen der Jury in den Kategorien Höchststufe (Hauptorchester) und Mittelstufe (Jugendorchester) am Concours Romand des Sociétés d'Accordéon (CRSA) von Morges sowie einen 2. Platz am gleichen Wettbewerb in Prilly im Jahr 2014. Die UAM wurde Schweizer Meister ebenfalls in der Kategorie Höchststufe am Eidgenössischen Akkordeon Fest in Disentis.

Weitere Erfahrungen durch sein Mitwirken und -spielen in verschiedenen Akkordeonorchestern in der Schweiz und in Europa konnte er in folgenden Orchestern/Vereinen sammeln: Euphonia Berlin, Landesakkordeonorchester Berlin, Akkordeonorchester Grenzach, Stanko Mihalovic Orchester Pula, Erster Freiburger Akkordeonklub, Orchestre des accordéonistes de la Suisse Francophone und Le Mazot de Sion unter der Leitung von Sonja Merz, Tanya Rauschenberger, Claudine Cintas, Aline Roy, Thomas Bauer, Slavko Magdic, Dennis Modrusan, Roland Kiesel, Lionel Chapuis und José Cintas.

**Pierre erzählt**

Wie kam ich zum AOZA?

Sam Wyler hat mich kontaktiert, nachdem er an den Akkordeontagen in Sursee von Yvonne Glur erfahren hatte, dass ich ein Akkordeonorchester in der Deutschschweiz dirigieren möchte. Wir haben uns zuerst allein, und dann mit Heidi getroffen. Ich kam zum Sommerkonzert. Ich war sehr beeindruckt, dass das Orchester nach so wenig Proben so ein Konzert machen konnte und fand es ganz toll, dass eine Spielerin (Nathalie) im Lockdown alle Stimmen aufgenommen hatte, damit alle zu Hause üben konnten. Das zeigte mir, was für eine Motivation und Einstellung das Orchester hat, und ich habe gedacht, dass wenn ein Orchester eine solche Haltung hat, dann kann man Berge bewegen! Dann hatte ich ein Probeführer und ich fühlte mich von Anfang an sehr wohl. Ich habe mich sehr gefreut, als Sam

mir dann mitteilte, dass ich einstimmig zum neuen Dirigenten ausgewählt wurde und ich blicke voller Freude und grossen Erwartungen dem gemeinsamen musikalischen und menschlichen Weg entgegen.



**Skiweekend in Crans Montana bei Niklaus. Leider „nur“ Kleininformation – 5. – 7. März 2021**



Danke Nik für die Gastfreundschaft! Es war toll!



**Outback Lodge**  
Enjoy a real Aussie Meal in Zürich  
Outback Lodge, Zürich, Tel. 044 252 15 75  
www.outback-lodge.ch

**ROTA DESIGN**  
www.rota-design.ch  
Info@rotadesign.ch  
Kommen Sie, schauen Sie! Ich freue mich auf Sie!  
Bilder, Grafiken, Visitenkarten, Logo, Schreib- und Zeichnungsarbeiten, Technische Zeichnungen, Illustrationen, Beratung und Hilfe im Büro  
Von der Idee zum Druck! Atelier in Gossau ZH  
Dienstleistungen Erika Rota  
Techn. Zeichnerin-Konstrukteurin Technische Kauffrau mit eidg. FA  
Telefon 079 420 39 76

*Praxis für Körperbalance und Lebensenergie*  
**Body in balance**  
Facial Harmony: Natürliches Facelifting ganz ohne Chemie - Strahlen, das von Innen kommt!  
Cultural Bodywork: Die Gesundheits-Energiemassage wie keine andere!  
Fussreflexzonenmassage: Einfach wohltuend und erdend!  
Inserat abgeben und sich für Fr. 20.- günstiger verwöhnen lassen!  
Body in balance - Anita Wiesner - Buechacherweg 30 - 8605 Gutenswil  
Handy: 078 644 01 38 - info@body-in-balance.ch - www.body-in-balance.ch

## Unsere Vorhaben (Änderungen und Ergänzungen vorbehalten)

Termine bitte in die Agenda eintragen!

2021

Freitag	16. April	20.00 h 19.00 h	Generalversammlung Nachessen vor der GV
Sa/So	17./18. April	Probeweekend in Zürich	Singsaal Schulhaus Kappeli
Donnerstag	17. Juni	evtl. Konzert am Lindenplatz-Höck	Lindenplatz, 8048 Zürich
Mittwoch	7. Juli	Sommerkonzert mit Grillschmaus Grill: ab 18.00 Uhr, Konzert: um 19.30 Uhr	Hof kath. Kirche Heilig Kreuz, Altstetten Bei Regen im grossen Saal
Im Septemter		Wanderung	Wann und wo wird noch bekannt gegeben
Sa/So	30./31. Oktober	Probeweekend Haus Auboden	Brunnadern
Fr	12. November	<b>19.30 Uhr</b> Jahreskonzert	kath. Kirche Heilig Kreuz, Altstetten
So	14. November	17.00 Uhr Konzert zum Sonntagsausklang	Kirche Trüllikon
Di	14. oder 21. Dez.	Jahresschluss-Anlass	wird noch bekannt gegeben

Redaktionsschluss für das AOZA-Blatt Ausgabe Nr. 2/2021: anfangs Juni 2021  
(Erscheint als Vereinsblatt drei Mal pro Jahr)



Weitere Impressionen mit Heidi aus früheren Zeiten

**MUSIKSCHULE**  
**DOBBLER**

Noten  
Beratung  
Instrumente  
Reparaturen  
Musikunterricht



Badenerstrasse 681 8048 Zürich 044 / 431 06 93

Akkordeon- Elektronische Orgel - Gitarre - Klavier Blockflöte  
Querflöte - Schwyzerörgeli



## Anmeldung und Informationstalon

Falls Sie Interesse an einem Beitritt als Passivmitglied oder Gönner haben, bitten wir Sie, diese Beitrittserklärung auszufüllen, auszuschneiden und an den Präsidenten (siehe nebenstehende Adresse) zu senden.  
Der jährliche Mindestbeitrag beträgt Fr. 40.- (Passiv) bzw. Fr. 100.- (Gönner).

Name: ..... Vorname: .....

Strasse: ..... PLZ/Ort: .....

Geburtsdatum: ..... Tel. Nr. ....

E-Mail-Adresse: .....

Ich wünsche dem AOZA beizutreten als:

- Passivmitglied  Gönnermitglied

Zürich, ..... Unterschrift: .....

Für Ihren Entscheid danken wir Ihnen im Voraus bestens. Der Vorstand

## Impressum

Redaktion:  
Anita Wiesner

Vorstand:

Präsident: Sam Wyler  
In der Ey 33, 8047 Zürich

Vizepräsidentin: Irene Heinrich  
Zwischenbächen 24, 8048 Zürich

Kassierin: Nathalie Fahr  
Repfergasse 40, 8200 Schaffhausen

Aktuarin: Daniela Vergères  
Lielisloo 41, 8965 Berikon

Beisitzerin: Katja Flury  
Hofwiesenstr. 171, 8057 Zürich

AKKORDEON-ORCHESTER  
ZÜRICH-ALTSTETTEN

www.aoza.ch



www.aoza.ch

**Akkordeon-Orchester Zürich-Altstetten**

## WECHSEL IN DER MUSIKALISCHEN LEITUNG DES AOZA

Liebe Freunde des AOZA

Vor dem Sommerkonzert letzten Jahres eröffnete uns Heidi, dass sie Pierre Krummenacher, der auf der Suche für die musikalische Leitung eines Akkordeon-Orchesters in der Deutschschweiz war, kennengelernt habe. Sie war begeistert von Pierre und sagte uns, ihm würde sie das Orchester gerne anvertrauen. Er sei völlig auf ihrer «Wellenlänge» und ist mit der gleichen Freude wie sie am Dirigieren eines Akkordeon-Orchesters in Genf. Nach einem Probedirigat vereinbarten wir Spieler in der Folge an einer ausserordentlichen GV, dass wir uns auf diesen Wechsel einlassen würden.

Heidi hatte im Vorfeld immer mal wieder andere Dirigenten darauf angesprochen, dass sie gelegentlich den Dirigentenstab des AOZA altershalber abgeben möchte.

Die Dirigentenstab-Übergabe haben wir uns völlig anders vorgestellt. Es ist schade, dass Covid 19 uns so einen Strich durch die Rechnung gemacht. Bekanntlich musste das Jahreskonzert 2020 und die Engagements im Januar 2021 abgesagt werden. Was bis jetzt übrig blieb war ein Fotobuch über 60 Jahre Heidi im Orchester, welches ihr Nathalie anlässlich Heidis Geburtstag überreichte. Mehr Geschichte von Heidi und Pierre können Sie in diesem Blatt lesen. Wir möchten uns mal vorläufig an dieser Stelle nochmals bei Heidi für die vielen Jahre Dirigentschaft und ihren riesigen Einsatz bedanken. Wir sind zuversichtlich, dass wir es doch noch schaffen, uns gebührend von Heidi zu verabschieden und wir freuen uns natürlich sehr, sie einfach als Zuhörerinnen an den Konzerten begrüssen zu dürfen!

So geht es weiter: Am 16. April ist vorgesehen, die Generalversammlung (welche vom März verschoben wurde) physisch abzuhalten. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir uns via Zoom treffen und Sie erhalten auf Anmeldung hin einen Link zum Einloggen.

Wir vertrauen drauf, dass der vom Quartierverein am **17. Juni** geplante Lindenplatz-Höck und unser traditionelles Sommerkonzert am **7. Juli** im Hof der katholischen Kirche Heilig Kreuz stattfinden kann und wir uns dann endlich endlich wieder sehen, plaudern und Sie musikalisch unterhalten können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen von Herzen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihre Redaktion Anita Wiesner